

Gemeinde Riepsdorf

Niederschrift Nr. 5 / 2013-2018

über die Sitzung des Landschaftspflege- und Wegeausschusses

am 07. März 2016

Tagungsort: „Mittelpunkt der Welt“ in Riepsdorf

Anwesend:

1. Gemeindevertreter Axel Ehrich als Vorsitzender
 2. Gemeindevertreter Harboe Oosting
 3. Gemeindevertreter Wilfried Wiese
 4. Gemeindevertreter Axel Wildfang
 5. Bürgerliches Mitglied Klaus-Heinrich Forwick
 6. Bürgerliches Mitglied Martin Gramkau
 7. Bürgerliches Mitglied Helmut Langbehn
- Bürgermeister Hartwig Bendfeldt
Gemeindevertreter Holger Diedrich
Gemeindevertreterin Elin Gramkau
Gemeindevertreter Reinhard Schulz
Gemeindevertreterin Dagmar Will-Schmütz
Gemeindevertreter Dietmar Lüdtko
Protokollführer Ulf Westphal
5 Zuhörer

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Ausschussvorsitzenden
2. Niederschrift Nr. 4/2013-2018 vom 18.05.2015
3. Aufnahme noch anstehender Landschaftspflegemaßnahmen
hier: Knickräumung, Gehölzpflege, Grabenräumung u. ä.
4. Umfang der Ausbesserung von Kieswegen
5. Mulchen der Banketten
6. Spülen der Durchlässe
7. Asphaltierungsarbeiten
8. Winterdienst
9. Anfragen und Mitteilungen der Gemeinderats- und Ausschussmitglieder

Vor Eintritt in die Tagesordnung haben die anwesenden Zuhörer im Rahmen der Einwohnerfragestunde, deren Dauer auf 30 Minuten begrenzt ist, die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen an die anwesenden Gemeinderatsmitglieder zu stellen.

teilt mit, welche Durchlässe und Gräben dringend gepflegt werden müssen, dies erläutert er mit einem Ausdruck einer Karte.

erkundigt sich über den Zustand der Solarleuchten, da die Leuchtdauer und Stärke immer noch nicht den Produktbeschreibungen entspricht.

Die Verwaltung ist mit dem Installateur und dem Hersteller in Kontakt getreten, um die Sachlage zu klären.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Zu Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Ausschussvorsitzenden.

Der Vorsitzende Axel Ehrich begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter und eröffnet die 5. Sitzung des Landschaftspflege- und Wegeausschusses in der Legislaturperiode 2013-2018. Einwände zur Tagesordnung ergehen nicht. Die Einladung ist fristgerecht eingegangen. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 4/2013 – 2018 vom 18.05.2015

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Aufnahme noch anstehender Landschaftspflege- maßnahmen

Herr Ehrich teilt mit, dass einige Durchlässe im Gebiet der Gemeinde dringend gespült werden müssen.

Herr Wiese erkundigt sich, ob und wann der Schulweg zwischen Gosdorf und Riepsdorf überarbeitet wird. Nach Vorschlag von Herrn Bendfeldt soll dies im Sommer sofort nach der Ernte erfolgen.

Das Dreieck vor der Familie Frank und das Rosenbeet am Ortseingang von Altratjensdorf sollen vom Wildwuchs entfernt und ausgekoffert werden, um es neu anzulegen.

Im Toten Weg muss dringend ein Rohrablauf vom Graben gesucht werden

Zu Punkt 4: Umfang der Ausbesserung von Kieswegen

In diesem Jahr soll getestet werden, ob es nicht sinnvoller und besser ist, die großen Löcher in den wassergebundenen Wegen mit Gorelith zu verfüllen.

Die Verwaltung wird gebeten, bei verschiedenen Anbietern Preise einzuholen.

Zu Punkt 5: Mulchen der Banketten

Das Mulchen der Banketten soll auch in diesem Jahr die Fa. Friedrichsen übernehmen.

Der Termin für das Mulchen soll ab Johanni eigenständig durch den Auftragnehmer gewählt werden.

Zu Punkt 6: Spülen der Durchlässe

Es ist angedacht die Fa. Reimer Schönwalde aufzufordern, ein Angebot zu erstellen die Gräben zu spülen.

Es folgt eine Abstimmung die einstimmig dafür ist, dass das Amt ein Angebot einholt.

Herr Schmütz und Herr Forwick erklären sich bereit, mit dem Unternehmer die zu spülenden Durchlässe zu besichtigen.

Zu Punkt 7: Asphaltierungsarbeiten

In Altratjensdorf bei Langbehn muss ein Streifen von ca. 100 m² gefräst und neu asphaltiert werden. Dies wurde einstimmig beschlossen.

An der Schulkoppel in Riepsdorf soll die Kurve mit Kaltasphalt ausgebessert werden. Auch dies wurde einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 8: Winterdienst

Die Mitglieder werden aufgefordert sich mit dem Vertragsentwurf des Amtes auseinander zu setzen, damit bei der nächsten Sitzung im Mai darüber abgestimmt werden kann.

Die Verwaltung wird aufgefordert, zur nächsten Sitzung die Kosten der letzten Jahre zu ermitteln, um einen Durchschnitt der Kosten zu haben.

Zu Punkt 9: Anfragen und Mitteilungen der Gemeinderats- und Ausschussmitglieder

Herr Wiese erkundigt sich, ob es bereits einen Termin für die Ortsbesichtigung gibt. Laut Aussage von Herrn Ehrich im Laufe des Monat Mai.

Herr Lüdtker fragt nach, ob es möglich ist die Bordsteine im Ort zu tauschen, da diese vielfach kaputt seien.

Die Verwaltung wird sich um die Höhe der Kosten und die Kostenbeteiligung des Kreises kümmern.

Es wurde außerdem beratschlagt, ob nach einem Kehrdurchgang durch den Zweckverband die Straßenabläufe gereinigt werden müssen.

Die Verwaltung wird sich erkundigen, um welche maximale Menge an Kehricht es sich je Durchgang handelt.

Die Gehwege der gesamten Gemeinde sollen im Mai genauer besichtigt werden um dann zu entscheiden, welche Maßnahme zur Pflege ergriffen werden soll.

Die Holz-Schaukästen müssen noch demontiert und entsorgt werden.

Herr Lüdtker erkundigt sich, ob und wo die Schilder für den Bücherbus montiert werden sollen, um zu wissen wo dieser dann in Zukunft auch anhält.

Daraufhin kam der Vorschlag, dass es sinnvoll wäre sie an den Bushaltestellen anzubringen.

Zum Schluss wurde noch durch eine Zuhörerin gefragt, ob es keine Pappcontainer mehr im Ort gibt. Welches nicht genau geklärt werden konnte, ob es sich nun um 3 oder sogar 4 Jahre handelt.

Da keine weiteren Wortmeldungen sind, schließt der Vorsitzende um 20.35 Uhr die Sitzung.

.....
Vorsitzender des Landschafts-
pflege- und Wegeausschusses

.....
Protokollführer